

Rock „Ganz schön zackig“

© Monika Lindener für Tutto Zwerger Opal



Sie benötigen für den Rock
in den Größen

S/M/L

250 g/300 g/350 g

4-fach Opal Pullover- und Sockenwolle

aus der Kollektion Schafpate 12 – Wanderlust hier in der Farbe 9856 „Schneewalzer“
sowie 100 g

4-fach Opal Pullover- und Sockenwolle in Uni

hier in der Farbe 5191 „Anthrazit Melange“

eine Stricknadel Stärke 2,5

6 Maschenmarkierer

eine Nähnaedel in entsprechender Stärke

Gummiband in Tailenlänge

eine Sicherheitsnaedel zum Einziehen des Gummis

Diese Techniken sollten Sie beherrschen:

rechte Maschen = rM

linke Maschen = lM

überzogene Abnahme = üA

(2 M wie zum rechts stricken auf die Nadel nehmen, 1 M rechts stricken, die abgehobenen M überziehen)

aus dem Quersfaden der Vorreihe zunehmen = zun

(den Quersfaden der Vorreihe verschränkt auf die linke Nadel heben, als r Masche abstricken)

2 M rechts zusammen stricken = zus

aus einer Masche 2 Maschen herausstricken = hs

(1 M r stricken, nicht von der linken Nadel gleiten lassen, noch einmal von hinten in die M einstechen und sie so ein zweites Mal abstricken, von der linken Nadel gleiten lassen)

Randmasche = Rm

Maschenmarkierer = Mm

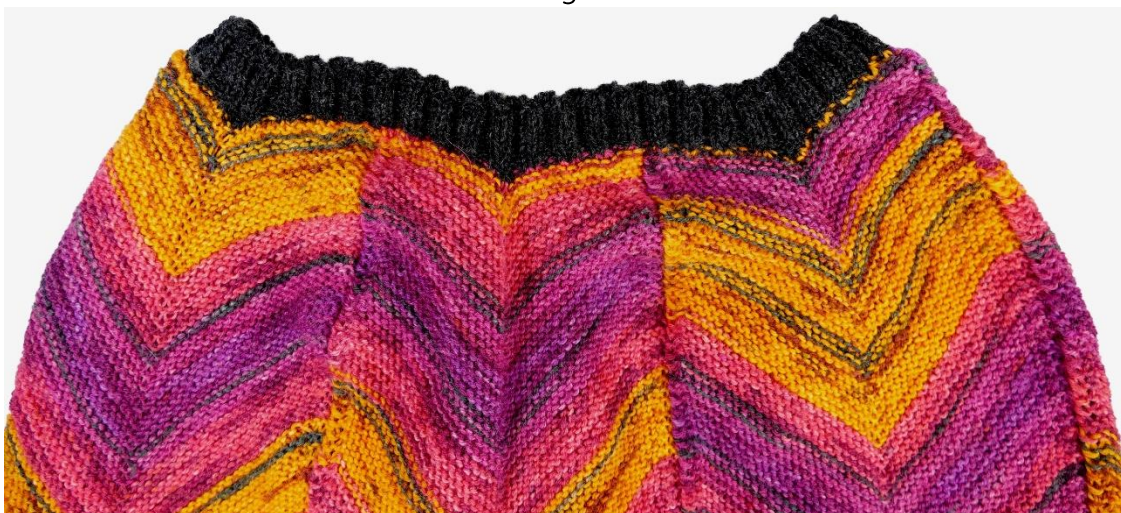
Zunächst wickeln Sie bitte jeweils die Hälfte der farbigen 100 g Knäuel ab, so haben Sie bereits je ein kleines Knäuel pro Streifensegment.

Maschenprobe mit Nd 2,5 oder einer anderen Größe, um folgende Maschenprobe zu erreichen

10 cm = 28 M/56 R in kraus rechts

Wir stricken den Rock vom Bündchen abwärts in Hin- und Rückreihen, die Fäden werden zwischen den Segmenten in den Hinreihen **hinter** und in den Rückreihen mit dem Faden **vor** der Arbeit verkreuzt. Die Anfangs- und Endmaschen jeder Reihe werden rechts abgestrickt.

Zum Schluss wird der Rock mit einer Naht geschlossen.



Wir beginnen mit dem unifarbigen Garn und schlagen für

Größe S 202 M an, die erste und letzte M wird jeweils rechts gestrickt, dann 8 R immer im Wechsel 2 M r/2 M l, danach 8 R 2 M l/2 M r

Die folgende Vorbereitungsreihe ist eine Rückreihe und wird **nicht** mitgezählt!

Die 1., 20., 40., 60., 80., 100., 120., 140., 160., 180., 200. 202. M werden verdoppelt = 214 M
Jetzt beginnt das Zackenmuster:

Wechsel auf das bunte Garn und platzieren der Mm

Die Aufteilung ist wie folgt:

Knäuel 1: 37 M. Kn 2: 35 M, Kn 3: 35 M, Kn 4: 35 M, Kn: 5 35 M, Kn: 6 37 M
Knäuel 1 Randmasche, 2 M r, 2 M r zus str, 14 M r, 1 M zun, platziere Mm, 1 M r, 1 M zun, 14 M r, 2 M zus, 1 M r
Knäuel 2, 3, 4, 5 (Fäden hinter der Arbeit verkreuzen) 1 M r, 2 M r zus str, 14 M r, 1 M zun, platziere Mm, 1 M r, 1 M zun, 14 M r, 2 M zus, 1 M r
Knäuel 6 (Fäden hinter der Arbeit verkreuzen) 1 M r, 2 M r zus str, 14 M r, 1 M zun, platziere Mm, 1 M r, 1 M zun, 14 M r, 2 M zus, 2 M r, 1 Rm
Die Rückreihen adäquat, alle M r, Fäden vor der Arbeit verkreuzen, Mm rüber gleiten lassen.

Größe M 210 M an, die erste und letzte M wird jeweils rechts gestrickt, dann 8 R immer im Wechsel 2 M r/2 M l, danach 8 R 2 M l/2 M r

Die folgende Vorbereitungsreihe ist eine Rückreihe und wird **nicht** mitgezählt!
Die 1., 2., 21., 42., 63., 84., 105., 126., 147., 168., 189., 208., 209., 210. M werden verdoppelt = 224 M

Jetzt beginnt das Zackenmuster:

Wechsel auf das bunte Garn und platzieren der Mm

Die Aufteilung ist wie folgt:

Knäuel 1: 38 M. Kn 2: 37 M, Kn 3: 37 M, Kn 4: 37 M, Kn: 5 37 M, Kn: 6 38 M

Knäuel 1 Randmasche, 1 M r, 2 M r zus str, 15 M r, 1 M zun, platziere Mm, 1 M r, 1 M zun, 15 M r, 2 M zus, 1 M r

Knäuel 2, 3, 4, 5 (Fäden hinter der Arbeit verkreuzen) 1 M r, 2 M r zus str, 15 M r, 1 M zun, platziere Mm, 1 M r, 1 M zun, 15 M r, 2 M zus, 1 M r

Knäuel 6 (Fäden hinter der Arbeit verkreuzen) 1 M r, 2 M r zus str, 15 M r, 1 M zun, platziere Mm, 1 M r, 1 M zun, 15 M r, 2 M zus, 1 M r, 1 Rm
Die Rückreihen adäquat, alle M r, Fäden **vor** der Arbeit verkrzeuzen, Mm herüber gleiten lassen.

Größe L 226 M an, die erste und letzte M wird jeweils rechts gestrickt, dann 8 R immer im Wechsel 2 M r/2 M l, danach 8 R 2 M l/2 M r

Die folgende Vorbereitungsreihe ist eine Rückreihe und wird **nicht** mitgezählt!

Die 22., 44., 66., 88., 110., 132., 154., 176., 198., 220. M wird verdoppelt = 236 M

Jetzt beginnt das Zackenmuster:

Wechsel auf das bunte Garn und platzieren der Mm

Die Aufteilung ist wie folgt:

Knäuel 1: 40 M. Kn 2: 39 M, Kn 3: 39 M, Kn 4: 39 M, Kn: 5 39 M, Kn: 6 40 M

Knäuel 1 Randmasche, 1 M r, 2 M r zus str, 16 M r, 1 M zun, platziere Mm, 1 M r, 1 M zun, 16 M r, 2 M zus, 1 M r

Knäuel 2, 3, 4, 5 (Fäden hinter der Arbeit verkreuzen) 1 M r, 2 M r zus str, 16 M r, 1 M zun, platziere Mm, 1 M r, 1 M zun, 16 M r, 2 M zus, 1 M r

Knäuel 6 (Fäden hinter der Arbeit verkreuzen) 1 M r, 2 M r zus str, 16 M r, 1 M zun, platziere Mm, 1 M r, 1 M zun, 16 M r, 2 M zus, 1 M r, 1 Rm

Die Rückreihen adäquat, alle M r, Fäden vor der Arbeit verkreuzen, Mm rüber gleiten lassen.

Diese beiden Reihen noch 10-mal wiederholen (12 R)

In der folgenden Hinreihe werden die Segmente erweitert:

Knäuel 1 Rm, r M bis vor den Mm, 1 M zun, Mm herübergleiten lassen, 1 M r, 1 M zun, bis zum Ende des Segments r M stricken, (Fäden hinter der Arbeit verkreuzen)

Knäuel 2/3/4/5 r M bis zum Mm stricken, 1 M zun, Mm herübergleiten lassen, 1 M r, 1 M zun, r M bis zum Ende des Segments stricken, (Fäden hinter der Arbeit verkreuzen)

Knäuel 6 r M bis zum Mm stricken, 1 M zun, Mm gleiten lassen, 1 M r, 1 M zun, bis zum Ende des Segments r M.

Rückreihe

Knäuel 6 Rm, alle M bis zum Mm r stricken, Mm herübergleiten lassen, bis zum nächsten Knäuel r str, Fäden verkreuzen

Knäuel 5 alle M bis zum Mm r stricken, Mm herübergleiten lassen, bis zum nächsten Knäuel r str, Fäden verkreuzen

Knäuel 4 alle M bis zum Mm r stricken, Mm herübergleiten lassen, bis zum nächsten Knäuel r str, Fäden verkreuzen

Knäuel 3 alle M bis zum Mm r stricken, Mm herübergleiten lassen, bis zum nächsten Knäuel r str, Fäden verkreuzen

Knäuel 2 alle M bis zum Mm r stricken, Mm herübergleiten lassen, bis zum nächsten Knäuel r str, Fäden verkreuzen

Knäuel 1 1 alle M bis zum Mm r stricken, Mm herübergleiten lassen, bis zum Ende r str,

Die Hinreihe mit den **Zunahmen** durch **Auslassen** des Zusammenstrickens am Anfang und Ende des Segmentes so oft wiederholen, bis pro Segment die Breite von 16.5/18/21 cm erreicht sind, die Breite messen Sie bitte waagrecht von der ersten zur letzten Masche, die Spitze bleibt unberücksichtigt.

Die Rückreihe wie oben beschrieben durchführen.

Wenn die beschriebene Weite erreicht (bei Größe S zB je Segment 55 M = 16.5 cm) ist, bleibt die Maschenzahl immer gleich, d.h. beim ersten Segment nach der Rm 1 M r, 2 M zus stricken bis vor den Mm r, 1 M zun, Mm herübergleiten lassen, 1 M r, 1 M zun, bis 3 M vor Ende des Segments r, 2 M r zus, 1 M r Fäden hinter der Arbeit verkreuzen,

2. bis 5. Segment 1 M r, 2 M zus stricken bis vor den Mm r, 1 M zun, Mm herübergleiten lassen, 1 M r, 1 M zun, bis 3 M vor Ende des Segments r, 2 M r zus, 1 M r Fäden hinter der Arbeit verkreuzen

6. Segment 1 M r, 2 M zus stricken bis vor den Mm r, 1 M zun, Mm herübergleiten lassen, 1 M r, 1 M zun, bis 4 M vor Ende des Segments r, 2 M r zus, 1 M r, Rm

Die Rückreihen werden komplett rechts gestrickt, die Mm bleiben an ihren Stellen und gleiten

immer herüber.

Wenn entlang der Mittelmasche eines Segmentes gemessen eine Länge von 48/50/52 cm oder eine andere gewünschte Länge erreicht ist, in einer Hinreihe abketten.

Fäden vernähen, die Seiten zusammennähen, das Bündchen umschlagen und bis auf 3 cm an der Innenseite locker annähen. Ggf. einen Gummi in das Bündchen ziehen.

